



## Organisation

### Unterstufe (Klassenstufe 5/6)

- G8-Lehrplan
- Klasseneinteilung in der Regel nach Herkunftsgrundschulen
- Beginn der 2. Fremdsprache in Klasse 6 mit reduzierter Stundenzahl
  - Note nur positiv versetzungsrelevant

### Mittelstufe (Klassenstufe 7 – 9/10)

- G8:**
- G8-Lehrplan
  - Unterricht im Tempo der 5. / 6. Klasse
  - „drei Bücher = drei Schuljahre“
- G9:**
- G9-Lehrplan
  - langsamere Lerngeschwindigkeit (mehr Zeit zum Üben und Wiederholen)
  - gleicher Lernstoff, gleiche Bücher und gleicher Schwierigkeitsgrad wie in G8
  - „drei Bücher = vier Schuljahre“

Das G8/G9-Angebot endet nach JG 9/10. Gemeinsamer Übergang in die Oberstufe.

## Entscheidungsprozess

### 5./6. Klasse:

Genauere Beobachtung des Kindes durch alle unterrichtenden Lehrer

**Ziel:** Einteilung des Kindes in den Zug, in dem es voraussichtlich erfolgreicher lernen kann.

### 2. Halbjahr der 6. Klasse: Pädagogische Konferenzen

Einteilungskriterien:

- Leistungen in den Fächern
- Eigenständigkeit des Lernens
- Lernmotivation
- Soziale Kompetenz

Schriftliche Empfehlung zur Einteilung in G8 oder G9 an die Eltern.

Bei Fragen zur Einteilung besteht die Möglichkeit einer persönlichen Beratung. **Ziel:** Konsens über die weitere Schullaufbahn im Sinne des einzelnen Kindes. Die endgültige Entscheidung liegt bei der Schule.

Ein Zugwechsel von G9 nach G8 ist zum Halbjahr und zum Ende der 7. Klasse möglich (bei Wechsel am Ende von Klasse 7 sind Förderkurse verpflichtend).

Ein Wechsel von G8 nach G9 ist in der gesamten Mittelstufe möglich.

#### Wann ist G8 der richtige Zug für ein Kind?

- Wenn es mit der Lerngeschwindigkeit in der 5./6. Klasse gut zurechtgekommen ist
- Wenn es gerne und motiviert lernt
- Wenn es sein Lernen selbstständig organisiert
- Wenn es durch ein lernfreudiges und leistungsorientiertes Lernklima angespornt wird

#### Wann ist G9 der richtige Zug für ein Kind?

- Wenn viele zusätzliche Übungs- und Wiederholungsphasen erforderlich sind
- Wenn es noch kindlich und verspielt ist
- Wenn es daher mehr Zeit zum Lernen braucht
- Wenn es sich stark selbst unter Druck setzt
- Wenn es durch viele Hobbys zeitlich eingeschränkt ist